

Kreisauswahl holt Bronze

Junge Leichtathleten beim mittelfränkischen Vergleichskampf überraschend weit vorne

RÖTHENBACH (bb) – Die Leichtathletik-Kreisauswahl hat sich zurückgemeldet: Beim Vergleichskampf der sechs mittelfränkischen Kreise belegte das Team hinter den beiden punktgleichen Siegerteams der Kreise Roth-Weißenburg und Nürnberg-Fürth-Schwabach überraschend den Bronzerang.

Der BLV-Kreis Nürnberger Land hatte turnusgemäß die Ehre, den Wettbewerb auszurichten. Nach vielen Jahren in Lauf fiel heuer frühzeitig die Entscheidung auf Röthenbach als Veranstaltungsort und mit der LG Röthenbach als

Ausrichter. Verstärkt wurde das Team durch Helfer und Kampfrichter der LG Hersbrucker Alb, der LG Lauf-Pegnitzgrund und des FC Reichenschwand. Bestens vorbereitet ging der Vergleichskampf reibungslos über die Bühne, wie das viele Lob der zahlreichen Gäste zeigte.

Eine Regeländerung für mehr Chancengleichheit machte es möglich, auch mit weniger Teilnehmern eine Mannschaft zu stellen. So kommt von zwei Teilnehmern nur der bessere in die Wertung und der Hürdenlauf wurde aus dem Programm genommen. Außerdem gingen erstmals gemischte Staffeln aus Mädchen und Jungs ins Rennen.

Bei den Jungs U16 starteten dann auch nur drei Teilnehmer aus dem heimischen Landkreis, die sich in der Teilwertung mit Platz vier recht achtbar schlugen. Einen von zwei Siegen für das Nürnberger Land holte sich Robin Frisch von der LG Hersbrucker Alb über 800 Meter in 2:11 Minuten. Außerdem wurde er noch Dritter über 100m und Vierter im Weitsprung. Vereinskollege Fabian Pauz wurde mit Bestweite von 32,67m im Speerwerfen Siebter und im Kugelstoßen Achter.



Kristin Krug vom LAV Hersbruck wurde Dritte über 800 Meter.

Bei den Mädchen der gleichen Altersklasse schien am Ende der Saison etwas die Luft raus zu sein. Mit gleich sieben Sportlerinnen kamen sie nicht über Rang fünf hinaus. Sina Buchwald (LG) überzeugte jedoch noch einmal im Hochsprung mit 1,57m und Platz zwei, sowie im Weitsprung mit 4,53m und Platz fünf. Amelie Scharrer (LG) rannte über 100m in



Emma Stark legte im Hochsprung satte 13 Zentimeter „drauf“ und überquerte 1,33 Meter – neue persönliche Bestmarke. Fotos: Buchwald

13,80 Sekunden zu Platz fünf. Isabel Reidl (LG) wurde im Speerwerfen Siebte, vor ihrer Vereinskollegin Sophia Leonhardt, die mit 24,86m Bestleistung erzielte. Jana Löhner vom LAV Hersbruck steuerte als Fünfte im Kugelstoßen wertvolle Punkte zur Gesamtwertung bei. Souverän holte ihre Vereinskollegin Kristin Krug über 800m in 2:32 Minuten als Dritte eine weitere Spitzenplatzierung für den Kreis.

Die LG Hersbrucker Alb stellte mit vier Sportlern die gesamte Mannschaft der Klasse U14. Mit vielen Spitzenplatzierungen gewannen sie am Ende sogar ihre Teilwertung. Eifrigster Punktesammler war Lennart van Haßelt. Über die 75m glänzte er mit Platz zwei und Bestzeit von 10,21 Sekunden und gewann das Ballwerfen weitengleich mit 43 Metern

dank des besseren zweiten Versuchs vor Titus Knoche. Dieser legte über 800m einen weiteren zweiten Platz nach und landete auch im Weitsprung als Dritter weit vorne. Youngster Jan-Luis Knisch zeigte keinen Respekt und wurde im Weitsprung ebenso Fünfter wie über die 800 Meter. Sven Buchwald steigerte sich im Hochsprung nochmals und wurde mit 1,46m hervorragender Zweiter.

Eine wichtige Ergänzung für die Mannschaft war Emma Stark (LG) in ihrem erst zweiten Wettkampf. Im Hochsprung steigerte sie sich gleich um 13 Zentimeter auf 1,33m und wurde Siebte. Als Startläuferin legte sie über 4x75m zusammen mit Sven Buchwald und Lennart van Haßelt den Grundstein für den zweiten Platz. In der Teilwertung wurden die U14-Mädchen ebenfalls Zweite.



Bestweite zum Schluss: Fabian Pauz verbesserte sich im Speerwerfen auf 32,67 Meter.